

Protokoll der Sitzung vom 17.09.2020 im FORUM Mutter Josepha

Teilnehmer:

Laut Teilnehmerliste, wird im Pfarrbüro archiviert

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Besinnung

2. Tagesordnung – Änderungen und Ergänzungen – Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmigt.

3. Rückblick Corona Zeit

Es fand ein Austausch über die persönlichen Erfahrungen der vergangenen Monate in der Corona Zeit statt.

4. Firmung 2020

Die Katechese war fast beendet als der Lockdown kam. "Nur" der Bußgottesdienst fiel aus. Nachdem Gottesdienste wieder erlaubt wurden, gab es das Angebot die Firmung unter Corona Bedingungen zu feiern. Dies haben 57 Firmlinge angenommen. 3-4 Firmlinge werden nächstes Jahr zur Firmung gehen. Die Firmung wurde mit den bekannten Auflagen als Wortgottesdienst gefeiert. Es war unter diesen Bedingungen eine schöne Firmung. Volker Mengeringhausen bedankte sich bei allen Helfern.

5. Erstkommunion

Ebenfalls wurde wegen dem Lockdown die Feier der Erstkommunion verschoben. Die Katechese war jedoch noch nicht vollständig abgeschlossen. Daher wurde mit verschiedenen Aktionen der Kontakt zu den Erstkommunionkindern und deren Familien besonders über Ostern gehalten. Nach vielen Kommunikationsschwierigkeiten mit den Eltern der Kommunionkinder wird es nun

in den nächsten Wochen 1 Erstkommunionfeier in Sevelen und 2 in Issum stattfinden. Sie wird aber anders stattfinden müssen wie in den letzten Jahren gewohnt, z.B. sitzen die Kinder bei den Eltern in der Kirche verteilt und können nur wenig in die Feier eingebunden werden.

6. Weihnachten in Corona Zeiten

Das Seelsorgeteam hat bereits begonnen zu überlegen, wie die Weihnachtsgottesdienste stattfinden können, wenn die aktuellen Auflagen bis dahin bestehen bleiben. Da die Gottesdienste immer besonders gut besucht werden und auch nicht Issumer die Gottesdienste besuchen, ist dies bei den aktuell ca. 60 Sitzplätzen in unseren Kirchen schwierig. Derzeit ist die Überlegung in beiden Kirchen gleichzeitig um 16 Uhr und um 18 Uhr einen Gottesdienst an Heiligabend zu feiern. Am 1. und 2. Weihnachtstag soll jeweils in einer Kirche 1 Gottesdienst und in der anderen Kirche 2 Gottesdienste gefeiert werden.

Eine Alternative für die Krippenfeier muss noch überlegt werden. Ideen werden derzeit gesammelt u.a.

- eine kurze Open-Air Andacht
- an verschiedenen Orten gleichzeitig
- einen Weg mit Stationen vorbereiten, den die Familien ablaufen können
- Reithalle
- verschiedene Gruppierungen (Bruderschaft, Messdiener...) als Helfer einbinden
- Absprache mit den Evangelen in Issum, was diese planen
- ...

7. Tag der offenen Kirchen 25.09.2020

Einige Gemeinden beteiligen sich an der Aktion. Wir bieten trotz Corona auch etwas an. Bei gutem Wetter ist ein Open air Konzert des Bläserkreises ev. Kirche Geldern und einzelner Solisten geplant. Bei schlechtem Wetter wird in die Kirche ausgewichen. Von 18 Uhr bis 19 Uhr spielen die Bläser der ev. Kirche Geldern und von 19 Uhr bis 20 Uhr spielen einzelne Solisten. Zwischendurch werden unterhaltsame Texte vorgelesen. Die Kirche wird illuminiert. Conny Graßhoff stimmt das Hygienekonzept mit dem Ordnungsamt ab. Horst Ophardt und Johannes Diepers besorgen Bierzeltbänke als Sitzgelegenheit.

Als Helfer melden sich bisher: Marlene Saers, Horst Ophardt, Anneliese Deckers, Birgit Terhoeven, Monika Koch, Christiane Weggen, Conny Graßhoff
Die Helfer treffen sich um 17.30 Uhr.

8. Pastoralplan

- a. Wie geht es mit den Projektgruppen weiter?
Während der letzten Monate haben sich die Projektgruppen Corona-bedingt nicht getroffen. Einzelne Gruppen u.a. lebendige Liturgie, Öffentlichkeit, Kinder und Jugendliche planen in naher Zukunft sich wieder zu treffen.

9. Verschiedenes

- a. Johannes Diepers merkt an, dass für einige das Anmeldeverfahren für die Gottesdienste zu schwierig sei. Da dies aus organisatorischen Gründen und für die wenigen Ordner derzeit die beste Möglichkeit ist, bleibt dies weiter bestehen. Wenn frei Plätze vorhanden, kann aber auch spontan ein Gottesdienst besucht werden, dann bitte

jedoch frühzeitig kommen, damit die Ordner genügend Zeit zur Adressaufnahme und Platzvergabe haben.

- b. Alfred Weggen lobt die Arbeit von Stefan Raschke, ergänzt wird Angela Görtz. Pastor Keller gibt dies weiter.
- c. Conny Graßhoff berichtet, dass die bisherigen Andachten im Mai, Oktober und Dezember nicht mehr von der bisherigen Vorbereiterin übernommen wird. Die Vorbereitung übernehmen jetzt 8 Personen aus dem Lektorenkreis. Weitere Helfer und Ideen werden gesucht.
- d. Der Neujahrsempfang wird eventuell wegen Corona auf das Frühjahr/ Frühsommer verschoben. Näheres in der nächsten Sitzung.
- e. Anneliese Deckers fragt an, ob es schon Ideen für Familien/ Kinder in der Adventszeit gibt. Diese seien derzeit in den Gottesdiensten kaum noch zu sehen. Es ist zu befürchten, dass diese Zielgruppe nicht mehr wiederkommt. Als erstes findet am Sonntag (20.09.) ein Familien-Picknick-Gottesdienst auf dem Mehrgenerationenspielplatz in Oernten statt. Danach werden neue Planungen gemacht. Vorgeschlagen wurde z.B. ein Video-Gottesdienst.

Christiane Weggen